3.

Wachstum und technischer Fortschritt

Blanchard / Illing, Kapitel 10 – 13

Wachstum und technischer Fortschritt

- Welche Rolle spielen Bevölkerungsentwicklung, Kapitalakkumulation und technischer Fortschritt im Wachstumsprozess?
- Was sind die Voraussetzungen für ökonomische und ökologische Nachhaltigkeit des Wirtschaftswachstums?
- Brauchen wir Wachstum?

Wachstum und technischer Fortschritt

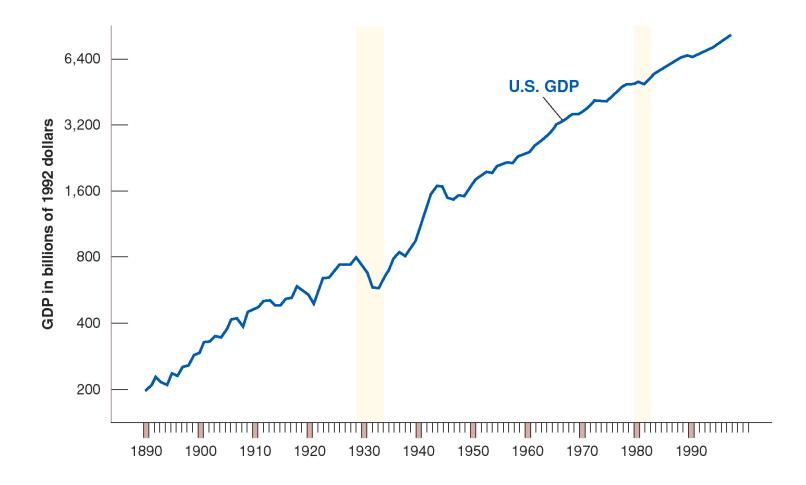
- 3.1 Stilisierte Fakten
- 3.2 Produktionsfunktion
- 3.3 Das Solow-Modell
- 3.4 Bevölkerungswachstum und technischer Fortschritt im Solow Modell
- 3.5 Wachstum und ökologische Nachhaltigkeit
- 3.6 Die Rolle des technischen Fortschritts im Wachstumsprozess
- 3.7 Determinanten des technischen Fortschritts
- 3.8 Verteilungswirkungen von technischem Fortschritt

Literatur

- Blanchard / Illing: Makroökonomie
- Blanchard: *Macroeconomics*
- Mankiw: *Makroökonomie*, *Kap. 4 5*

Allgemeine Lehrbücher zur Wachstumstheorie:

- Robert Barro / Xavier Sala-i-Martin: Economic Growth
- Charles Jones: *Introduction to Economic Growth*
- Paul Romer: Advanced Macroeconomics



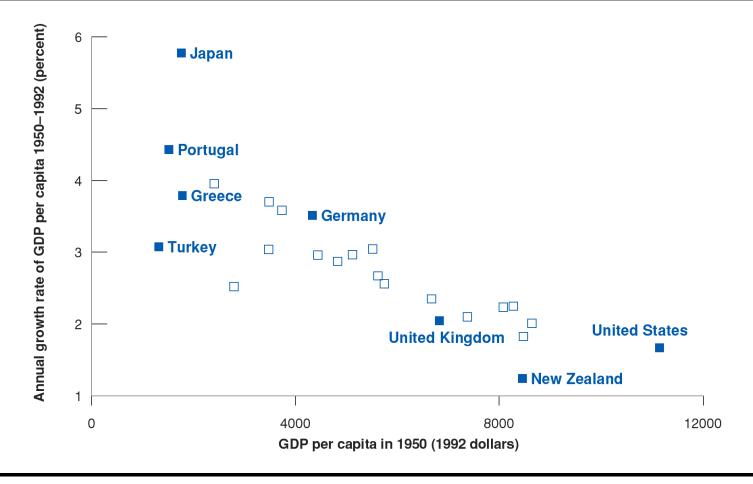
Jährliche Wachstumsrate des realen BIP pro Kopf (%)

BIP pro Kopf (2011 dollars)

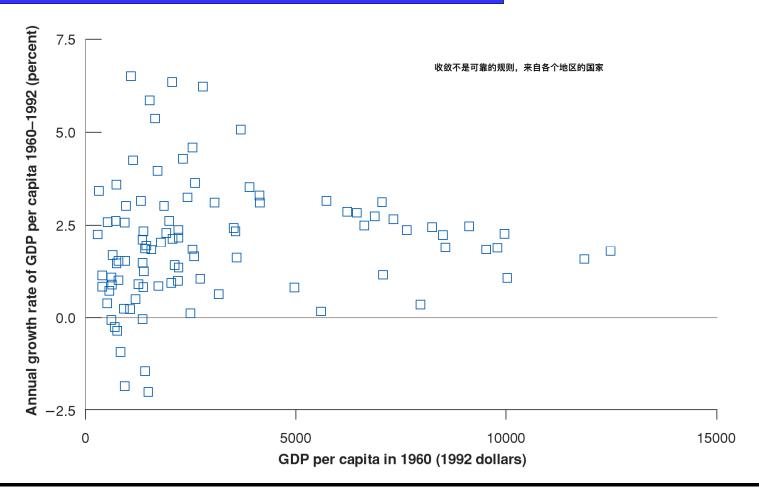
	1950-1980	1980-2010	1950		rhältnis: reales BIP pro Kopf 2010 / 1950
France	3,8	1,4	7.813	36.123	4,6
Germany	4,7	1,6	6.458	41.659	6,5
Japan	6,5	1,8	3.110	35.121	11,3
United Kingdo	om 2,1	1,9	10.428	34.540	3,3
United States	2,3	1,8	14.491	49.288	3,4

Jährliche Wachstumsrate des realen BIP pro Kopf (%)			BIP pro Kopf (2011 dollars)		
	1950-1980	1980-2010	1950	- 0.	rhältnis: reales BIP pro Kopf 2010 / 1950
France	3,8	1,4	7.813	36.123	4,6
Germany	4,7	1,6	6.458	41.659	6,5
Japan	6,5	1,8	3.110	35.121	11,3
United Kingdo	om 2,1	1,9	10.428	34.540	3,3
United States	2,3	1,8	14.491	49.288	3,4
China (ab 195	52) 2,2	6,4	819	9.530	11,6

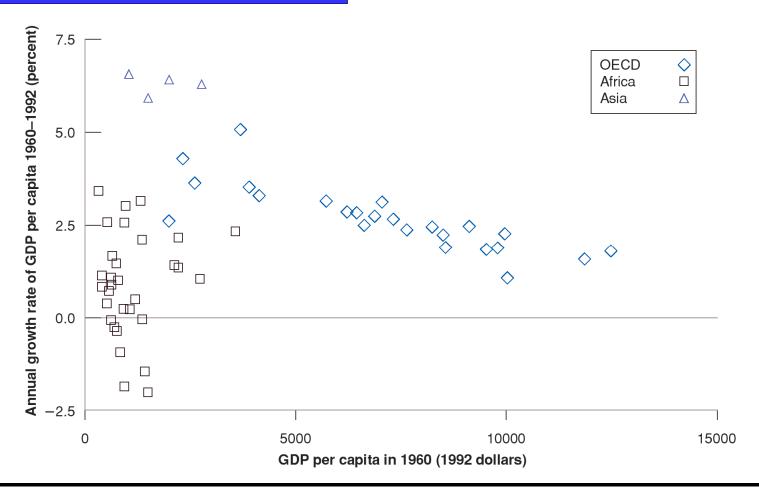
Konvergenz der Pro-Kopf-Produktion, OECD-Länder



Konvergenz ist keine verlässliche Regel, Länder aus allen Regionen



Daten nach Ländergruppen



Gründe für hohes Volkseinkommen / Wachstum

Infrastruktur

Politische und rechtliche Stabilität

Zugang zu den internationalen Märkten

Ausbildungsniveau (Humankapital)

Effiziente Nutzung knapper Ressourcen

Kapitalbildung

Technischer Fortschritt

Aggregierte Produktionsfunktion

$$Y = F(K, N)$$

Output: Y = Aggregierte Produktion, BIP

Faktoren: K = Kapital

N = Arbeit

Wachstumsrate: ΔY / Y

Aggregierte Produktionsfunktion

Eigenschaften der Prod.fn. Y = F(K, N)

Kapital Albe

F(K,N) steigt in K und in N

Positive Grenzerträge: dF/dK > 0 dF/dN > 0

 Grenzprodukt eines Faktors fällt mit zunehmendem Faktoreinsatz

Fallende Grenzerträge: $d^2F/dK^2 < 0$ $d^2F/dN^2 < 0$

Warum fallen die Grenzerträge mit zunehmendem Faktoreinsatz?

E产函数 2 设设:完美的资本市场,价格恒定,企业可以无限制地以利率 r 获得信贷。 3

企业进行所有回报率大于资本成本r的项目。

Unternehmen führen Investitionen durch, wenn diese (i) einen positiven Beitrag zum Unternehmensgewinn erwarten lassen und (ii) finanzierbar sind.

Annahme: perfekter Kapitalmarkt, konstante Preise

Unternehmen erhält unbegrenzt Kredit zum Zinssatz r.

⇒ Unternehmen führt alle Projekte durch, bei denen die Rendite größer ist als die Kapitalkosten r.

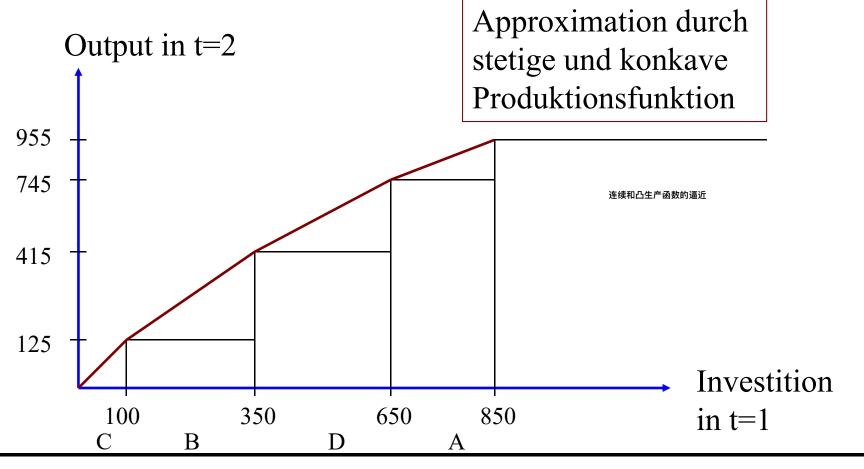
Beispiel

Projekt	Benötigtes Kapital in t=1	Auszahlung in t=2	Rendite (= Grenzprodukt des Kapitals - Abschreibung)
Α	200	210	210/200 – 1 = 5%
В	250	290	290/250 – 1 = 16%
С	100	125	125/100 – 1 = 25%
D	300	330	330/300 – 1 = 10%

Kapitalgüter werden bei der Produktion in t=2 aufgebraucht (Abschreibung 100%).

在t=2的生产过程中,资本货物被耗尽(折旧100%)。

Ordne Projekte nach Rendite C – B – D – A



Prof. Dr. Frank Heinemann AVWL II

如果一个项目的回报率高于市场利率,那么它是有利可图的。最有利可图的项目会首先被实施 => 随着资本投入的增加、资本的边际产出会下降。

Grenzprodukt

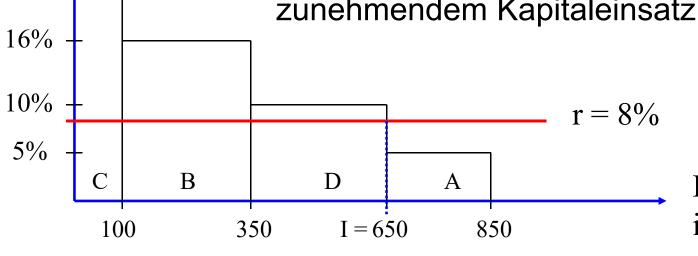
25%

- Abschreibung



Die rentabelsten Projekte werden zuerst durchgeführt

=> Grenzprodukt des Kapitals sinkt mit zunehmendem Kapitaleinsatz



Investition in t=1

Produktionsfaktor Kapital

Die Quellen des Wachstums

Die Sparquote (Ersparnis als Anteil am BSP) 1950-2000

U.S.A. 18,6%BRD 24,6%Japan 33,7%

Was denken Sie...

Würde eine höhere Sparquote in Deutschland zu nachhaltig höherem Wachstum führen?

持续的储蓄率对资本积累和增长有何影响 是否存在最佳储蓄率? 经济应如何应对人口发展趋势? 技术进步对资本积累有什么影响? 哪些增长率是经济和失态可持续的?

Die Quellen des Wachstums

Wie wirkt sich eine konstante Sparquote auf Kapitalakkumulation und Wachstum aus?

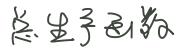
Gibt es eine optimale Sparquote?

Wie sollte eine Volkswirtschaft auf demografische Entwicklungen reagieren?

Welche Wirkungen hat technischer Fortschritt auf die Kapitalakkumulation?

Welche Wachstumsraten sind ökonomisch bzw. ökologisch nachhaltig?

Produktionsfunktion



Aggregierte Produktionsfunktion

$$Y=F(K,N)$$

Positive Grenzerträge: dF/dK > 0 dF/dN > 0

Fallende Grenzerträge: $d^2F/dK^2 < 0$ $d^2F/dN^2 < 0$

Annahme 1: Konstante Skalenerträge

$$F(\lambda K, \lambda N) = \lambda F(K, N) \qquad \forall \lambda > 0$$

Eine Erhöhung des Einsatzes <u>aller</u>
Produktionsfaktoren um x% erhöht die
Produktion ebenfalls um x%

0

Annahme 1: Konstante Skalenerträge

$$F(\lambda K, \lambda N) = \lambda F(K, N) \qquad \forall \lambda > 0$$

Folge 1: Pro-Kopf-Output Y/N hängt nur vom Verhältnis zwischen Kapital und Arbeit K/N ab:

 $_{\circ}$ Warum ist das so? Wähle $\lambda=1/N$

$$F(\lambda K, \lambda N) = F(K/N, 1) = \frac{1}{N}F(K, N) = \frac{Y}{N}$$

∘ Sei k=K/N.

Annahme 1: Konstante Skalenerträge

$$F(\lambda K, \lambda N) = \lambda F(K, N) \qquad \forall \lambda > 0$$

Folge 2: Bei Entlohnung der Faktoren nach Grenzproduktivität wird der gesamte Output an die Faktorbesitzer ausgeschüttet.

按照边际生产力报酬率支付因素报酬、整个产出将分配给因素所有者。

Ableitung der Gleichung (1) nach λ ergibt

$$\frac{\partial F}{\partial K}K + \frac{\partial F}{\partial N}N = F(K, N)$$
 Euler-Theorem

0

- ② 常数规模收益的假设有多现实?
- ② 在许多行业中,大量生产比小量生产更便宜。这里我们有递增的规模收益。
- ② 但是,如果我们将所有生产过程、所有输入 (包括管理) 翻倍,那么也应该得到两倍的产出,即常数规模收
- ② 我们能够将所有输入翻倍吗?
- Wie realistisch ist die Annahme konstanter Skalenerträge?
- In vielen Branchen lassen sich große Stückzahlen günstiger produzieren als kleine Zahlen. Hier haben wir zunehmende Skalenerträge.
- Wenn wir jedoch alle Produktionsprozesse, alle Inputs einschließlich des Managements verdoppeln, dann sollte auch das doppelte herauskommen, d.h. konst. Skalenerträge.
- Können wir alle Inputs verdoppeln?

Sei y=Y/N Output pro Arbeitseinheit,

k=K/N Kapitalintensität

Dann gilt: y = F(k,1) = f(k)

以资本密集度为函数的人均产出 注意:这里的人均指的是每个劳动单资本的正但递减边际产出: =>f'=dF/dK>0,f''=d2F/dK2<0我们首先假设就业人口不变。 Prof.Dr. Frank Heinemann AVWL II 第24页

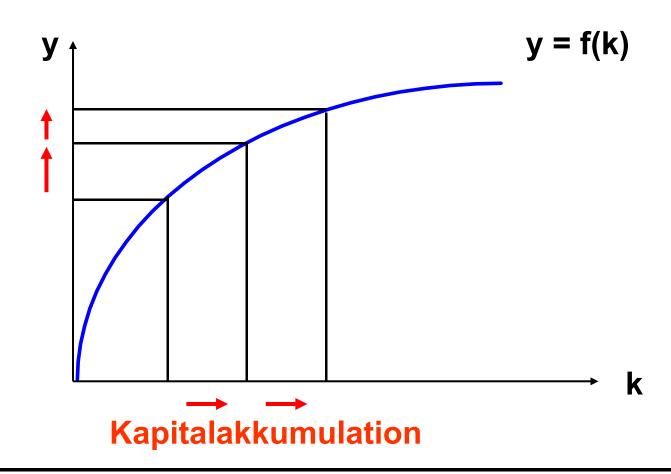
Pro-Kopf-Output als Funktion der Kapitalintensität

- Beachte: pro Kopf meint hier pro Arbeitseinheit
- Positive, aber abnehmende Grenzerträge des Kapitals:

$$=>$$
 f' = dF/dK > 0, f" = d²F/dK² < 0

[°] Wir gehen zunächst von konstanter Erwerbsbevölkerung aus.

Output und Kapital pro Beschäftigten



Die langfristige Beziehung zwischen Produktion und Kapital

- Der Kapitalstock bestimmt, wie viel produziert wird
- Das Produktionsniveau bestimmt, wie viel gespart und investiert wird §本存量決定了生产量-生产水平决定了储蓄和投资的数量。 索洛模型描述了这种相互依赖关系。

Das Solow-Modell beschreibt diese wechselseitige Abhängigkeit.

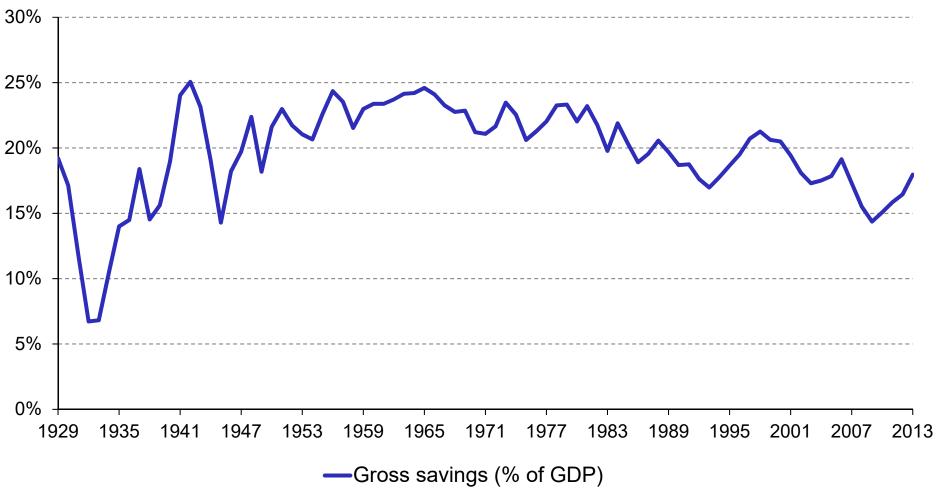
Annahme 2: Die Sparquote ist konstant

Sparquote s = Bruttoinvestitionen / BIP

0

Sparquote s = Bruttoinvestitionen / BIP

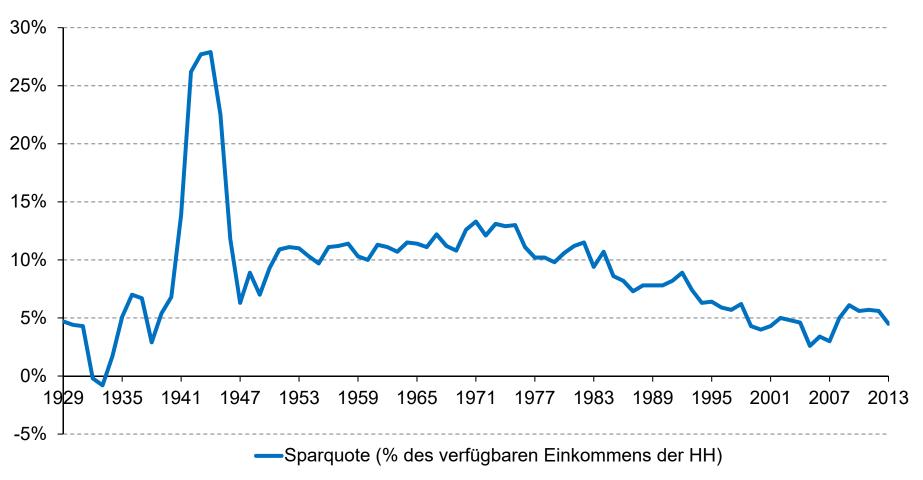




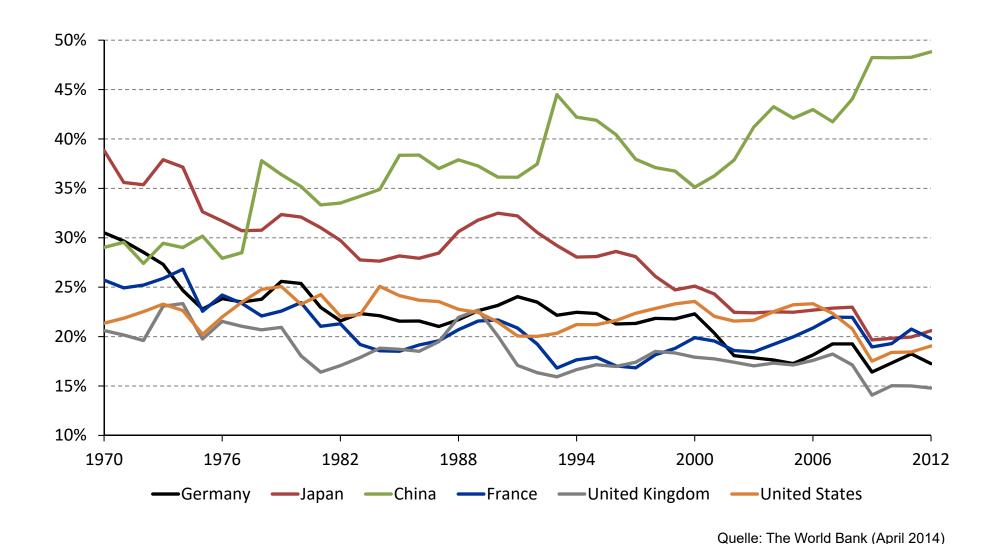
Quelle: Federal Reserve Bank of St. Louis (April 2014)

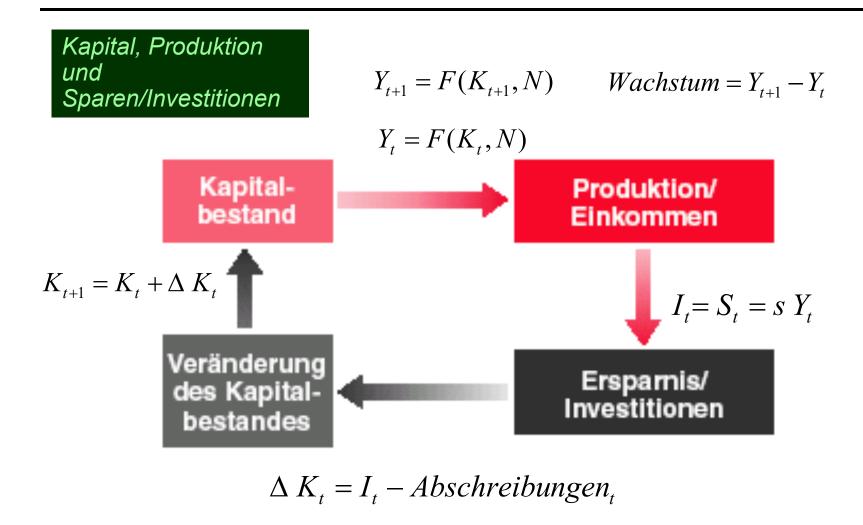
Volkswirtschaftliche Ersparnis als Anteil am verfügbaren Einkommen der Haushalte

gesamtw. Ersparnis = LB-überschuss + Nettoinvestitionen



Bruttoinvestitionen als Anteil am BIP





 $\mathsf{BIP} \qquad \qquad \mathsf{Y}_\mathsf{t} = \mathsf{F}(\mathsf{K}_\mathsf{t},\mathsf{N})$

 $_{\circ}$ Ersparnis = Investitionen $I_{t} = s Y_{t}$

 $_{\circ}$ Konsum $C_{t} = (1 - s) Y_{t}$

 \circ Abschreibungen δK_t

- Sparquote s und Abschreibungsrate δ sind konstant und zwischen 0 und 1.

Veränderung des Kapitalstocks im Zeitablauf:

$$K_{t+1} - K_t = s Y_t - \delta K_t$$

假设3: 国家预算平衡的封闭经济体 -> GDP = GNP,投资=储蓄。随时间的推移资本存量的变化:

In pro-Kopf-Größen:

BIP
$$Y_t / N = F(K_t / N, 1)$$

Konsum
$$C_t / N = (1 - s) Y_t / N$$

Abschreibungen
$$\delta K_t / N$$

Veränderung des Kapitalstocks im Zeitablauf:

$$\frac{K_{t+1}}{N} - \frac{K_t}{N} = \frac{sY_t}{N} - \frac{\delta K_t}{N}$$

Sei
$$y_t = Y_t / N$$
, $k_t = K_t / N$, $c_t = C_t / N$

 $\circ \qquad \mathsf{BIP} \qquad \qquad \mathsf{y_t} = \mathsf{f}(\mathsf{k_t})$

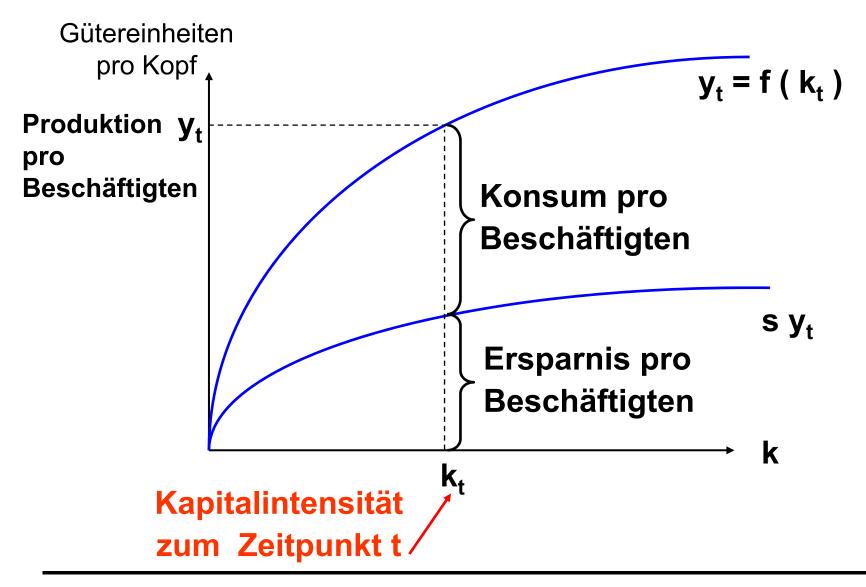
Bruttoinvestition = Ersparnis $i_t = s y_t$

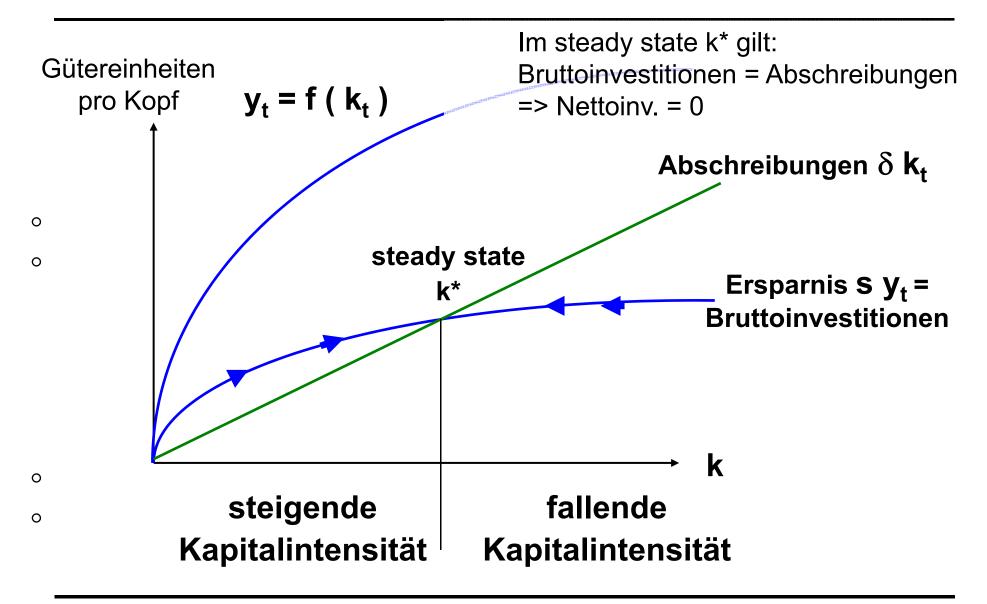
Konsum $c_t = (1 - s) y_t$

Abschreibungen $\delta \mathbf{k}_{t}$

Veränderung der Kapitalintensität im Zeitablauf:

$$\mathbf{k}_{t+1} - \mathbf{k}_{t} = \mathbf{s} \, \mathbf{f}(\mathbf{k}_{t}) - \delta \, \mathbf{k}_{t}$$





Berechnung des steady state k*: Veränderung der Kapitalintensität im Zeitablauf:

$$k_{t+1} - k_t = s f(k_t) - \delta k_t = 0$$

$$\Leftrightarrow s f(k^*) = \delta k^*$$

Auflösen dieser Gleichung nach k* ergibt den steady state (= langfristiges Wachstumsgleichgewicht).

Produktionsniveau im steady state y* = f(k*)

Konsum im steady state $c^* = (1-s) y^*$

Komparative Statik:

Wie reagiert der steady state auf die Sparquote?

Totales Differential der Gleichung $s f(k^*) = \delta k^*$ ergibt:

$$f(k^*) ds + s f'(k^*) dk^* = \delta dk^*$$

$$\Leftrightarrow \frac{dk^*}{ds} = \frac{f(k^*)}{\delta - sf'(k^*)} > 0$$

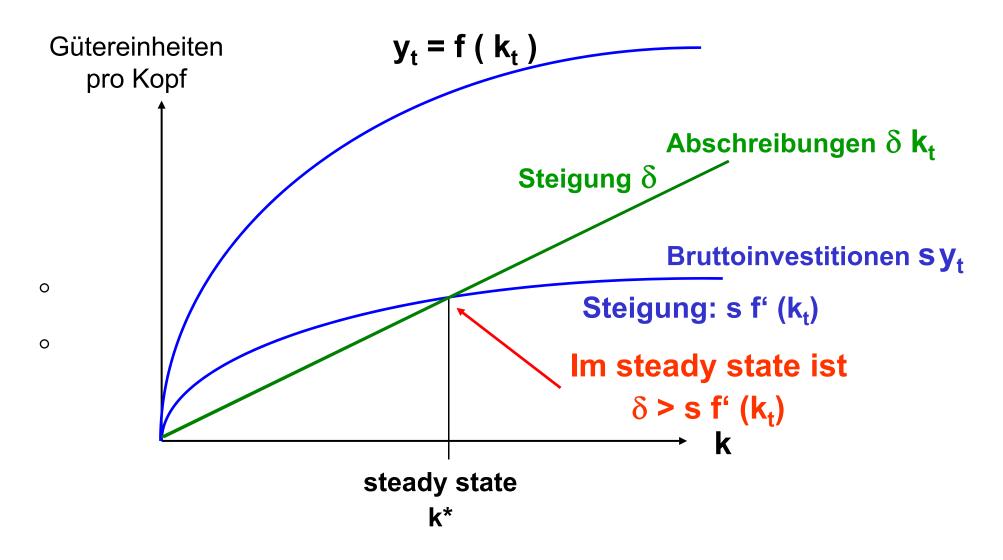
weil im steady state $\delta > s f$

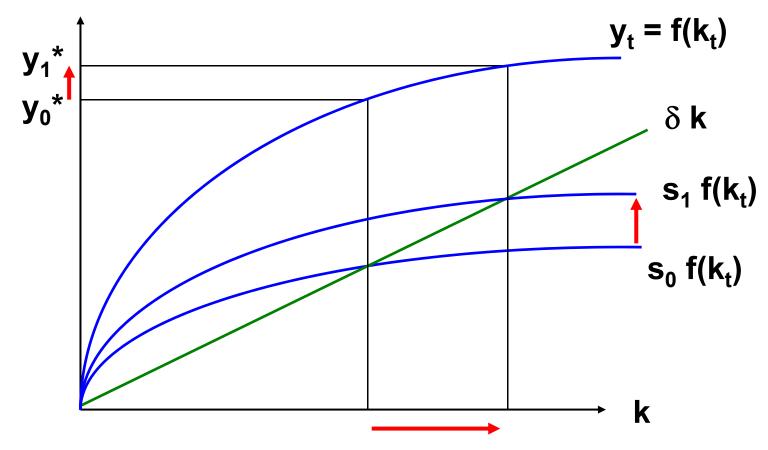
0

0

0

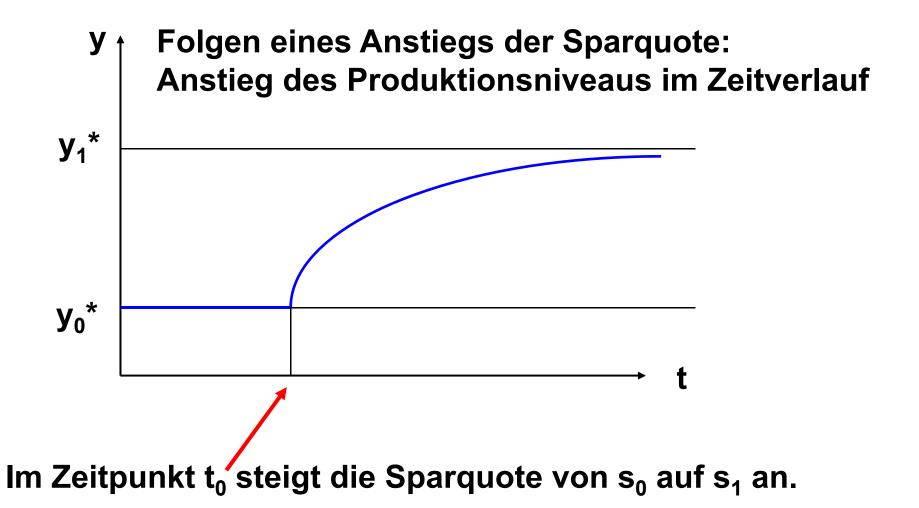
0





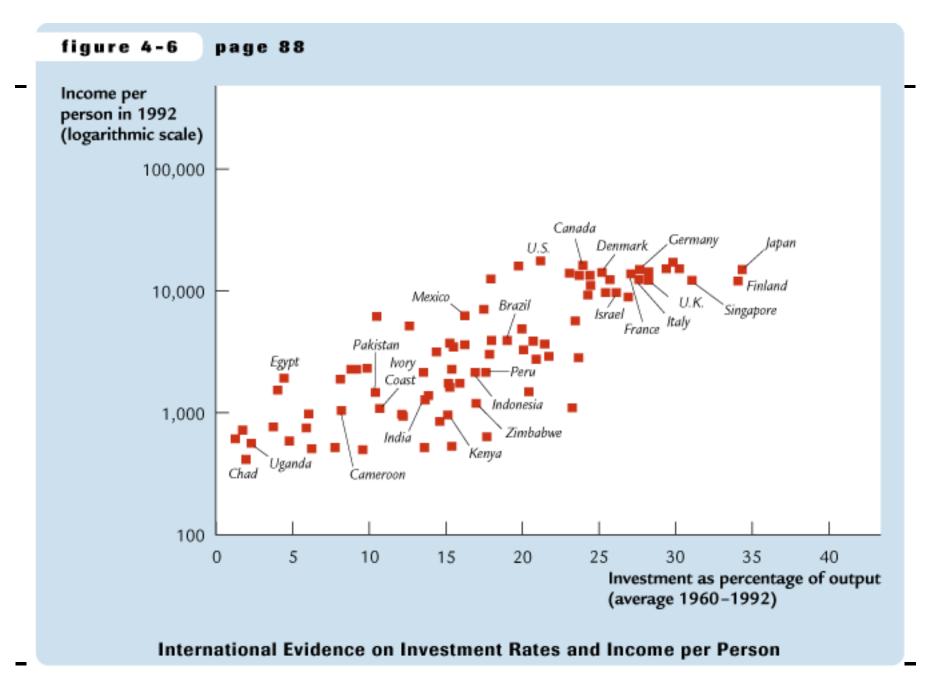
 Ein Anstieg der Sparquote von s₀ auf s₁ erhöht den steady state und führt vorübergehend zu Wachstum

储蓄率从s0增加到s1会提高稳态水平,并暂时导致经济增长。



Zwischenfazit:

- "Welchen Einfluss hat die Spar- bzw. Investitionsquote auf die Wachstumsrate der Produktion?"
 - Die bisherige Analyse liefert uns drei Antworten auf diese Frage:
 - Eine höhere Sparquote lässt für einige Zeit die Produktion stärker wachsen bis der neue steady state erreicht ist.
 - Die Sparquote beeinflusst die langfristige Wachstumsrate der Produktion je Beschäftigten <u>nicht</u>. Diese liegt bei Null.
 - Die Sparquote bestimmt aber die Höhe des langfristigen Produktionsniveaus je Beschäftigten. Ceteris paribus erreichen Länder mit einer höheren Sparquote also ein höheres Produktionsniveau.



Beispiel für Solow-Modell

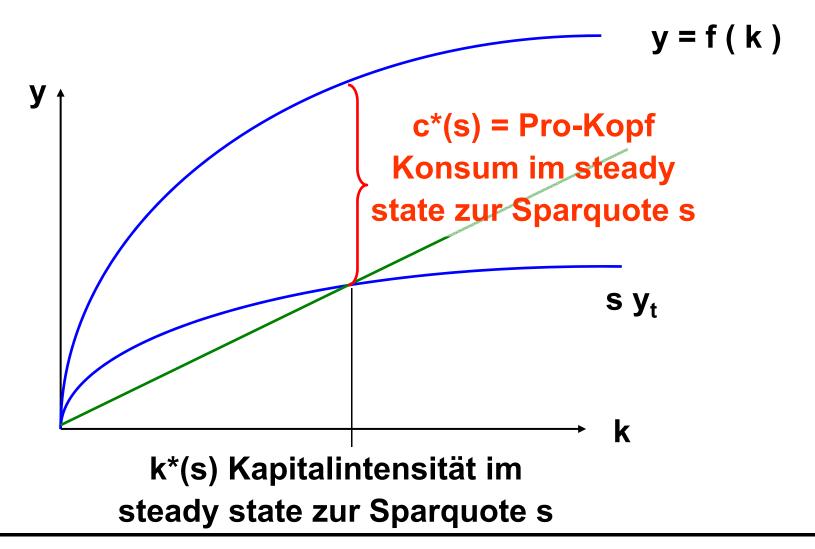
Pie Produktionsfunktion sei $F(K,N) = 15 K^{2/3} N^{1/3}$,

Sparquote s = 20%, Abschreibungsrate δ = 10%

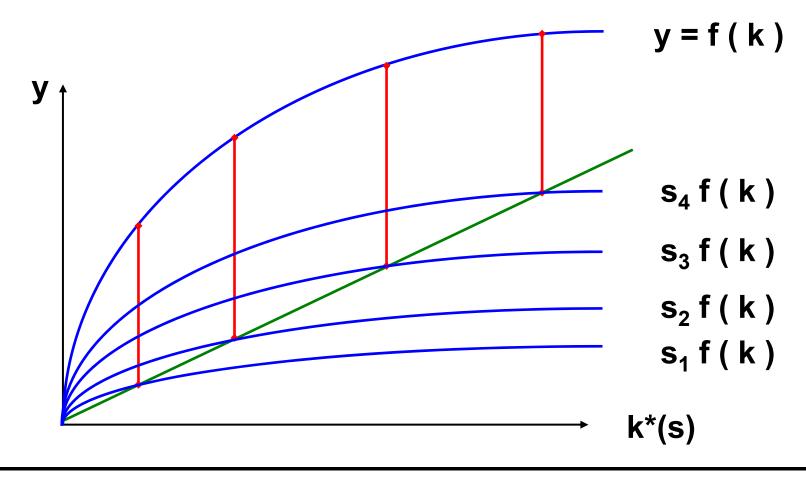
a) Intensitätsform der Produktionsfunktion:

Beispiel für Solow-Modell

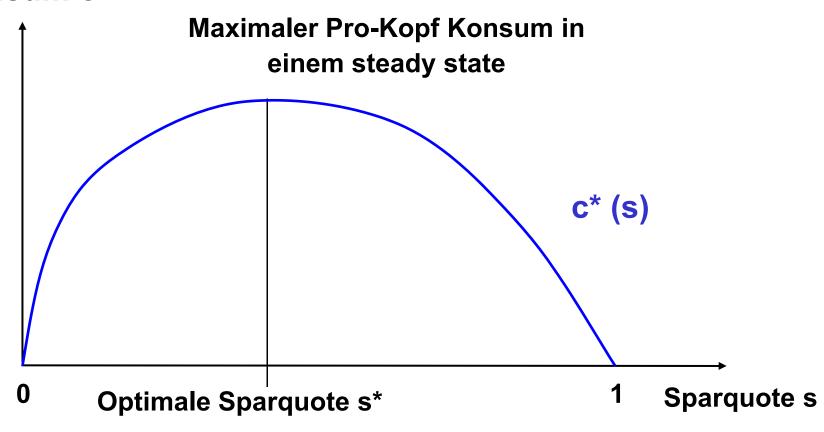
- Wie lange dauert es, bis der steady state erreicht wird?
- d) Pro-Kopf-Konsum im steady state:



Pro-Kopf Konsum in den steady states zu verschiedenen Sparquoten (s₁ bis s₄)



Pro-Kopf-Konsum c



Der steady state der *Golden Rule* ermöglicht einen höheren Pro-Kopf-Konsum als jeder andere steady state. [Edmund Phelps, Nobelpreis 2006]

Lit: Phelps (1961) The Golden Rule of Accumulation: A Fable for Growthman, AER 51, 638-643.

Konsum im steady state = $f(k) - \delta k$

Die Kapitalintensität im steady state der Golden Rule ergibt sich aus $\max_{k} f(k) - \delta k$

Optimalitätsbedingung $f'(k) = \delta$

Auflösen dieser Gleichung nach k ergibt $k^{**} = f^{-1}(\delta)$

)

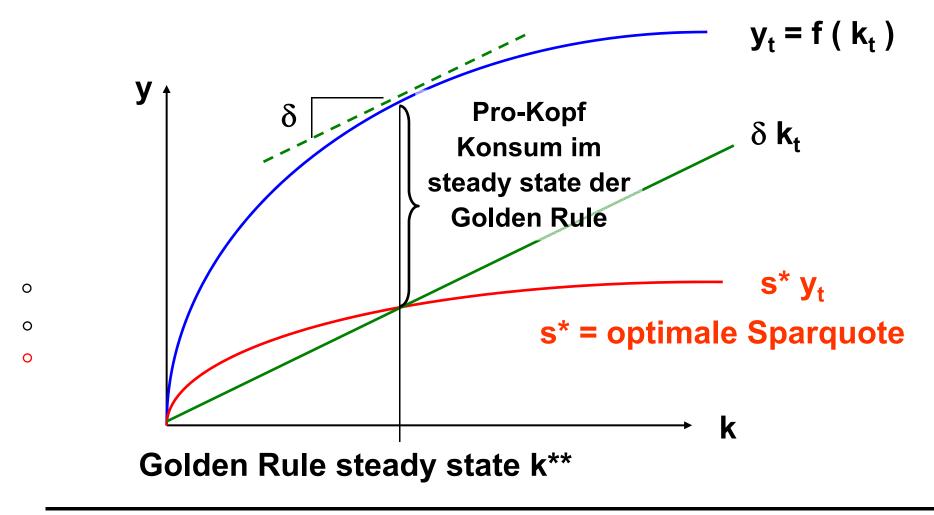
Wie kommt man zum steady state der Golden Rule? Mit der optimalen Sparquote s*, bei der die Ökonomie von allein gegen den steady state der Golden Rule konvergiert.

Wir können s* aus k** berechnen: Im steady state gilt

$$sf(k) = \delta k$$

daher gilt

$$s^* = \delta k^{**} / f(k^{**})$$



Das Solow - Modell: Goldene Regel

Die optimale Sparquote kann (bei geeigneter Form der Produktionsfunktion) auch direkt berechnet werden:

Kapitalintensität im steady state k*:

$$k_{t+1} - k_t = s f(k_t) - \delta k_t = 0$$

$$\Leftrightarrow s f(k^*) = \delta k^*$$

Auflösen dieser Gleichung (falls möglich) ergibt k*(s).

 Suche die Sparquote mit dem maximalen Pro-Kopf-Konsum im zugehörigen steady state:

$$Max_s f(k^*(s)) - \delta k^*(s) => s^*$$

Das Solow – Modell: Goldene Regel

Ökonomische Intuition

Bei einer Sparquote unterhalb von s* kann ein höherer Zukunftskonsum nur durch eine höhere Ersparnis erreicht werden. => Es gibt einen Trade-off zwischen Gegenwarts- und Zukunftskonsum

Zeitpräferenz, Verteilung zwischen Generationen werden im Solow-Modell nicht berücksichtigt

Das Solow – Modell: Goldene Regel

Warum ist s>s* nicht optimal?

减少储蓄率会导致稳态下人均消费增加,尽管资本存量下降 储蓄下降会伴随着未来消费的增加。 => 现在和未来的消费都可以增加。 动态无效率!

Hier führt eine Senkung der Sparquote zu einem höheren Pro-Kopf Konsum im steady state, obwohl der Kapitalstock sinkt.

Ein Rückgang der Ersparnis geht mit einem Anstieg des Zukunftskonsums einher.

=> Gegenwarts- <u>und</u> Zukunftskonsum können gesteigert werden.

Dynamische Ineffizienz!

Die Sparquote ist zu hoch!

Solow-Modell

- Bei konstanter Technik und konstanter Bevölkerungszahl: kein Wachstum
- Erweiterung um Bevölkerungswachstum und technischen Fortschritt
- Screencast Wachstum Teil 2

Solow-Modell

- Bei konstanter Technik und konstanter Bevölkerungszahl: kein Wachstum
- Erweiterung um Bevölkerungswachstum und technischen Fortschritt
- Screencast Wachstum Teil 2